

## Risikobeschreibung und Besondere Bedingung zur Vermögensschaden-Haftpflichtversicherung für Unternehmensberater

HV 4119/05

In Ergänzung, Konkretisierung bzw. Abweichung zu den zugrundeliegenden Allgemeinen Versicherungsbedingungen für die Vermögensschaden-Haftpflichtversicherung (HV 31) gilt folgendes:

### Risikobeschreibung

I. Versichert ist die betriebswirtschaftliche Beratung auf folgenden Gebieten:

1. Marktanalyse, Marktbeobachtung und Marketing
2. Gründung, Umwandlung, Sanierung, Auflösung, Kauf und Verkauf von Unternehmen sowie bei der Gründung und Unterhaltung von betrieblichen Versorgungseinrichtungen
3. Abschluss von Verträgen
4. Unternehmensorganisation und Unternehmensrationalisierung, und zwar in den Bereichen
  - a) Aufbau und Rationalisierung der Betriebsfunktionen Beschaffung (Betriebsmittel, Werkstoffe), Produktion, Logistik (Lagerhaltung und Transport), und Absatz (Vertrieb und Werbung)
  - b) Gestaltung von Arbeitsabläufen (Ablauforganisation)
5. Personalwesen, und zwar in den Bereichen
  - a) Personalbedarfsplanung,
  - b) Personalbeschaffung,
  - c) Personalberatung (Beratung bei Ausarbeitung von Stellenprofilen und Ausschreibungen),
  - d) Entlohnungssysteme
6. Personalschulung (Einarbeitung; Aus- und Weiterbildung)
7. Finanzierung von Projekten (die Vermittlung von Krediten ist nicht Gegenstand der Versicherung)
8. Risk Management, betriebliches Rechnungswesen, einschließlich Controlling
9. Aufstellung von Budgets und Wirtschaftlichkeitsberechnungen
10. IT-Schulung
11. IT-Bedarfsanalyse und IT-Organisationsberatung

II. Versichert ist ferner die

1. Erstattung von Gutachten auf den Gebieten I Ziffer 1 - 11 mit Ausnahme versicherungsmathematischer Gutachten
2. Umsetzung der Beratungsergebnisse auf den Gebieten I Ziffer 1 - 10
3. Übernahme von Managementaufgaben auf den Gebieten I Ziffer 1 - 10. Nicht versichert ist die Tätigkeit als Organmitglied (z.B. als Geschäftsführer).

III. Die Erfüllung von Verträgen und die an die Stelle der Erfüllungsleistung tretende Ersatzleistung, mit der das Erfüllungsinteresse verlangt wird (Erfüllungssurrogate) sind nicht Gegenstand der Versicherung.

### Besondere Bedingung

I. In Ergänzung von § 4 AVB HV 31 sind vom Versicherungsschutz ausgeschlossen gesetzliche Haftpflichtansprüche wegen Schäden

1. aus der Anlage- oder Vermögensberatung
2. aus der Beratung oder Begleitung bei Börseneinführungen (IPO initial public offering)
3. die im Zusammenhang mit technischen und naturwissenschaftlichen Fehlern oder entsprechenden Fehleinschätzungen stehen.

II. Unter Zugrundelegung des angegebenen Jahresumsatzes wird die Prämie vorläufig berechnet. Nach Ablauf des Versicherungsjahres sind Veränderungen des Umsatzes gemäß § 11 b Ziffer 2 AVB HV 31 auf Verlangen dem Versicherer zur Prämienregulierung bekannt zu geben. Die regulierte Prämie ist zugleich die vorläufige Prämie des laufenden Versicherungsjahres.

### Hinweis:

Mergers & Aquisitions: Es besteht die Möglichkeit, den Versicherungsschutz gegen Zuschlag zu erweitern.